

## 1. ALLGEMEINE ANGABEN

### Bewerbung

als Verbraucherschule Bronze  
als Verbraucherschule Silber  
als Verbraucherschule Gold

### Informationen zur Schule

Name der Schule*
Schulart*
Straße, Hausnummer*
PLZ, Ort, Bundesland*
Telefon*
E-Mail Adresse Schule*
Homepage*

### Schulteam

Mitglieder (mind. 2 Personen/Name, Vorname)

Namen der Mitglieder*
-----------------------

### Kontakt Ansprechperson

Name, Vorname*
E-Mail Adresse Ansprechperson*
Telefon*

### Beteiligte

Anzahl der beteiligten Lehrkräfte in der Schule (zusätzlich zum Schulteam)*	
Anzahl der beteiligten Schüler:innen (diejenigen, die an den Maßnahmen und Projekten aktiv teilgenommen und jene, die von den Maßnahmen profitiert haben oder indirekt beteiligt gewesen sind)*	

### Erklärung zur Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern

Die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern wird begrüßt. Es gelten dabei die drei Grundprinzipien, wie sie im Beutelsbacher Konsens verankert sind: Das Überwältigungsverbot, das Gebot der Kontroversität und die Förderung der Analysefähigkeit. Daher sind zum Beispiel Werbung für Produkte oder Marketing von externen Anbietern in der Schule ausgeschlossen.

Bitte füllen Sie Formular 5 „Liste außerschulischer Partner“ aus, wenn Sie mit außerschulischen Partnern zusammenarbeiten.

Mehr zum Beutelsbacher Konsens

<https://www.lpb-bw.de/beutelsbacher-konsens>

.....  
Ort, Datum

.....  
Schulleitung (Unterschrift und Schulstempel)

.....  
Ansprechperson (Unterschrift)

\* Verpflichtend. Für eine gültige Bewerbung als Verbraucherschule müssen die Angaben zu Einwilligungserklärungen bestätigt und unterschrieben mit den restlichen Unterlagen eingereicht werden.

## 2. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG DATENSCHUTZ

### Kontaktdaten in Ihrem Bewerbungsbogen

Um die Bewerbung Ihrer Schule bearbeiten zu können, benötigt der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) den Namen und die Kontaktdaten einer Ansprechperson (siehe Allgemeine Angaben) sowie die Namen der Mitglieder im Schulteam. Die Daten werden vom vzbv gespeichert und nur bei Bedarf zur Kontaktaufnahme genutzt. Dazu gehören: Rückfragen zur Bewerbung, Benachrichtigung bei Auszeichnung, Einladung zur Auszeichnungsveranstaltung. Diese Angaben sind für die Bewerbung zur Auszeichnung als Verbraucherschule verpflichtend. Ihrer Schule muss eine Einwilligungserklärung der betreffenden Personen für die Verwendung im Bewerbungsbogen vorliegen.

### Nachweise für Ihre Maßnahmen

Die eingereichten Maßnahmen sind durch Nachweise zu belegen, damit sich die Jury ein ausführliches Bild von den Aktivitäten machen und eine korrekte Beurteilung vornehmen kann. Bitte achten Sie darauf, dass in den eingereichten Nachweisen für die Maßnahmen und Fortbildungen nicht notwendige personenbezogene Angaben von Ihnen anonymisiert werden (beispielsweise durch Schwärzen von Namen). Sollten personenbezogene Daten, Bilder oder Videoaufnahmen von Personen in den Nachweisen vorhanden sein, muss Ihrer Schule die Einwilligungserklärung der betroffenen Personen für die Verwendung der Daten in der Bewerbung als Verbraucherschule vorliegen.

### Presse und Öffentlichkeitsarbeit bei Auszeichnung Ihrer Schule

Im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit publiziert der vzbv Texte sowie Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen, um die später ausgezeichneten Schulen und ihre Aktivitäten im Rahmen der Auszeichnung Verbraucherschule bundesweit bekannt zu machen und zu fördern. Dazu gehören beispielsweise:

- Auf [www.verbraucherschule.de](http://www.verbraucherschule.de) werden Porträt-Artikel der ausgezeichneten Schule veröffentlicht.
- Im Rahmen der Auszeichnung Verbraucherschule werden vom vzbv und von Medienvertreter:innen Presseerklärungen, Meldungen, Artikel und Interviews veröffentlicht.

Für die oben genannte Öffentlichkeitsarbeit werden die in Ihrer Bewerbung eingereichten Nachweise verwendet (Links zur Schulwebsite, ausgewählte Texte, Videos und Bilder aus der Bewerbung). Daher muss Ihrer Schule für alle Nachweise eine Einwilligungserklärung der betroffenen Personen für die genannten Zwecke vorliegen.



Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie unter

<https://www.verbraucherbildung.de/erklaerung-zum-datenschutz>

## 2. EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG DATENSCHUTZ (FORTSETZUNG)\*

Name der Schule

Ort, Bundesland

Hiermit bestätige ich

Name der Schulleitung

dass der Schule

die schriftliche Einwilligungserklärung der oben genannten **Ansprechperson** und den **im Schulteam benannten Personen** für die Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung zur Auszeichnung als Verbraucherschule vorliegt.

für personenbezogene Nachweise (beispielsweise Zitate, Ton-, Bild- und Videoaufnahmen), die schriftliche Einwilligungserklärung der betroffenen Personen (bei Minderjährigen ihrer Erziehungsberechtigten) für deren **Verwendung bei der Bewerbung** zur Verbraucherschule vorliegt.

entweder

für personenbezogene Nachweise (beispielsweise **alle Zitate, Ton-, Bild- und Videoaufnahmen**), die schriftliche Einwilligungserklärung der betroffenen Personen (bei Minderjährigen ihrer Erziehungsberechtigten) für deren Veröffentlichung im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Auszeichnung Verbraucherschule vorliegt.

oder

für personenbezogene Nachweise (beispielsweise **die meisten Zitate, Ton-, Bild- und Videoaufnahmen**), die schriftliche Einwilligungserklärung der betroffenen Personen (bei Minderjährigen ihrer Erziehungsberechtigten) für deren Veröffentlichung im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Auszeichnung Verbraucherschule vorliegt. Folgende Nachweise dürfen nicht für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Verbraucherzentrale Bundesverbands verwendet werden und sind nur für die Bewerbung als Verbraucherschule zum internen Gebrauch:

Name der Nachweise bei denen keine Einwilligungserklärung für Veröffentlichung vorliegt

Die Einwilligungserklärungen gelten für die Veröffentlichung in Medien, in Druckerzeugnissen zur Information, in Publikationen und im Internet ausschließlich im Rahmen der „Auszeichnung Verbraucherschule“ durch den Verbraucherzentrale Bundesverband, die Verbraucherzentralen der Länder, Ministerien sowie durch beauftragte Dritte. Eine kommerzielle Nutzung wird ausgeschlossen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift und Schulstempel

*\* Verpflichtend. Für eine gültige Bewerbung als Verbraucherschule müssen die Angaben zu Einwilligungserklärungen bestätigt und unterschrieben mit den restlichen Unterlagen eingereicht werden.*

### ... 3. MOTIVATION

Bitte beschreiben Sie hier in ein paar Sätzen (max. 2000 Zeichen), **wieso Ihre Schule Verbraucherschule werden möchte**. Warum ist Verbraucherbildung für Ihre Schule und vor allem für die Schüler:innen wichtig?

Name der Schule

Ort, Bundesland

Motivation

## 4. MASSNAHMEN

Beschreiben Sie Ihre Maßnahmen stichpunktartig in der folgenden Tabelle. Bitte bedenken Sie, dass die Jury ein möglichst klares Bild bekommen soll, um eine Einschätzung abgeben zu können.\*

Maßnahme Nr.	Beispiel	1.
<b>Handlungsfelder</b> (Für Silber und Gold: Alle Maßnahmen decken gemeinsam alle vier Handlungsfelder ab, Mehrfachnennung möglich)		
<b>Finanzen</b>	x	
<b>Nachhaltigkeit</b>	x	
<b>Ernährung</b>		
<b>Medien</b>		
<b>Titel</b>	Projektwoche „eigene Wohnung“	
<b>Inhalt</b> Behandelte Themen	Budgetplanung, Verträge, Energiesparen	
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023	Projektwoche 21.–24.2.2023	
<b>Umfang</b> Mind. 4 Stunden	25 Schulstunden	
<b>Teilnehmer:innen</b>	25 Schüler:innen der 9. und 10. Klasse	
<b>Handlungs- orientierung</b>	Entwicklung einer Energiespar-Checkliste	
<b>Lebensweltbezug</b>	Reflexion: Wie wollen Schüler:innen wohnen, was ist finanzierbar?	
<b>Partizipation</b>	Schüler:innen bestimmen inhaltliche Schwerpunkte der Projekt- woche mit	
<b>Sichtbarkeit</b> Mind. Veröffentlichung in schuleigenen Medien	Plakatausstellung im Foyer, Social- Media-Beiträge, Bericht in Regionalzeitung	
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise	Link zu Zeitungsartikel, Fotos von Plakaten	

\*Bitte berücksichtigen Sie die Hinweise zu den Kriterien im Dokument „Erläuterung zum Bewerbungsbogen“. Kennzeichnen Sie Ihre mitgesendeten Nachweise so, dass sie den Maßnahmen klar zuzuordnen sind (z. B. M1, M2).

## 4. MASSNAHMEN (FORTSETZUNG)

Maßnahme Nr.	2.	3.
<b>Handlungsfelder</b> (Für Silber und Gold: Alle Maßnahmen decken gemeinsam alle vier Handlungsfelder ab, Mehrfachnennung möglich)		
<b>Finanzen</b>		
<b>Nachhaltigkeit</b>		
<b>Ernährung</b>		
<b>Medien</b>		
<b>Titel</b>		
<b>Inhalt</b> Behandelte Themen		
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023		
<b>Umfang</b> Mind. 4 Stunden		
<b>Teilnehmer:innen</b>		
<b>Handlungs- orientierung</b>		
<b>Lebensweltbezug</b>		
<b>Partizipation</b>		
<b>Sichtbarkeit</b> Mind. Veröffentlichung in schuleigenen Medien		
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise		

## 4. MASSNAHMEN (FORTSETZUNG)

Maßnahme Nr.	4.	5.
<b>Handlungsfelder</b> (Für Silber und Gold: Alle Maßnahmen decken gemeinsam alle vier Handlungsfelder ab, Mehrfachnennung möglich)		
<b>Finanzen</b>		
<b>Nachhaltigkeit</b>		
<b>Ernährung</b>		
<b>Medien</b>		
<b>Titel</b>		
<b>Inhalt</b> Behandelte Themen		
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023		
<b>Umfang</b> Mind. 4 Stunden		
<b>Teilnehmer:innen</b>		
<b>Handlungs- orientierung</b>		
<b>Lebensweltbezug</b>		
<b>Partizipation</b>		
<b>Sichtbarkeit</b> Mind. Veröffentlichung in schuleigenen Medien		
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise		

## 4. MASSNAHMEN (FORTSETZUNG)

Maßnahme Nr.	6.	7.
<b>Handlungsfelder</b> (Für Silber und Gold: Alle Maßnahmen decken gemeinsam alle vier Handlungsfelder ab, Mehrfachnennung möglich)		
<b>Finanzen</b>		
<b>Nachhaltigkeit</b>		
<b>Ernährung</b>		
<b>Medien</b>		
<b>Titel</b>		
<b>Inhalt</b> Behandelte Themen		
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023		
<b>Umfang</b> Mind. 4 Stunden		
<b>Teilnehmer:innen</b>		
<b>Handlungs- orientierung</b>		
<b>Lebensweltbezug</b>		
<b>Partizipation</b>		
<b>Sichtbarkeit</b> Mind. Veröffentlichung in schuleigenen Medien		
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise		

## 5. LISTE AUßERSCHULISCHER PARTNER

Die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern wird begrüßt. Wenn Ihre Schule im Rahmen der eingereichten Maßnahmen mit außerschulischen Partnern (z.B. Firmen, Verbände, Versicherungen, Banken; ausgenommen sind private Personen) zusammenarbeitet, dokumentieren Sie die Zusammenarbeit bitte hier.

Maßnahme (Nummer im Bewerbungsbogen)	Name des außerschulischen Partners

Mit welchen weiteren außerschulischen Partnern arbeitet Ihre Schule unabhängig von den in der Bewerbung eingereichten Maßnahmen noch zusammen (z.B. Firmen, Verbände, Versicherungen, Banken; ausgenommen sind private Personen)? Bitte nennen Sie die Namen:

## 6. FORTBILDUNGEN



Das Netzwerk Verbraucherbildung bietet kostenlose Online-Fortbildungen für Lehrkräfte zu Verbraucherthemen an. Weitere Infos sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf: [www.verbraucherschule.de/online-fortbildungen](http://www.verbraucherschule.de/online-fortbildungen).

Bitte tragen Sie Lehrkräftefortbildungen zur Verbraucherbildung stichpunktartig in diese Tabelle ein.  
Bitte beachten Sie, dass verpflichtende Fortbildungen (wie Erste-Hilfe-Seminare) nicht gewertet werden können.

Fortbildung Nr.	Beispiel	1.
<b>Bezeichnung</b> Name der besuchten Fortbildung	<i>Privatsphäre im Netz &amp; Sozialen Medien</i>	
<b>Thema</b> Welche Themen wurden behandelt?	<i>Datenschutz, AGB, Facebook, Cyber-Mobbing</i>	
<b>Institution</b> Von wem / mit wem wurde die Fortbildung durchgeführt	<i>Fortbildungsinstitut des Landes ...</i>	
<b>Teilnehmer: innen</b> Lehrkräfte der eigenen Schule	<i>2 Lehrkräfte der Schule</i>	
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023	<i>September 2022</i>	
<b>Anmerkung</b>		
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise und Konzept	<i>Modulbeschreibung des Anbieters, Teilnahmebestätigung</i>	

## 6. FORTBILDUNGEN (FORTSETZUNG)

Bitte tragen Sie Lehrkräftefortbildungen zur Verbraucherbildung stichpunktartig in diese Tabelle ein.  
Bitte beachten Sie, dass verpflichtende Fortbildungen (wie Erste-Hilfe-Seminare) nicht gewertet werden können.

Fortbildung Nr.	2.	3.
<b>Bezeichnung</b> Name der besuchten Fortbildung		
<b>Thema</b> Welche Themen wurden behandelt?		
<b>Institution</b> Von wem / mit wem wurde die Fortbildung durchgeführt		
<b>Teilnehmer: innen</b> Lehrkräfte der eigenen Schule		
<b>Zeitpunkt</b> Nur Schuljahr 2022/2023		
<b>Anmerkung</b>		
<b>Nachweise</b> Beigefügte Nachweise und Konzept		

## 7. VERANKERUNG

**Für Bewerbungen um die Auszeichnung Verbraucherschule Gold:** Legen Sie bitte dar, wie Verbraucherbildung konzeptionell an Ihrer Schule verankert ist. Bitte fügen Sie auch Ihr Schul(entwicklungs)programm, Qualitätsprogramm oder Schulcurriculum der Bewerbung bei.

### Zusammenfassung: Verankerung im Schulprogramm

Bitte erläutern Sie den Kerngedanken der Verankerung von Verbraucherbildung an Ihrer Schule in max. 2.000 Zeichen.

Das Schul(entwicklungs)programm, Qualitätsprogramm oder Schulcurriculum liegt der Bewerbung bei.

Bitte erläutern Sie, wie eine der oben dokumentierten Maßnahmen mit dem außercurricularen Schulalltag verknüpft ist.



#### Kontakt:

Anne de Vries, Josephine Lindemann  
Team Verbraucherbildung  
E-Mail: [verbraucherschule@vzbv.de](mailto:verbraucherschule@vzbv.de)  
Telefon: (030) 258 00-134

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz